



LANDKREIS FREISING

BESCHLÜSSE DER 8. SITZUNG DES KREISTAGES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 10.12.2015
Beginn: 14:20 Uhr
Ende: 15:30 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Landratsamtes,
Landshuter Str. 31, II. Stock, Zimmer Nr. 217

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP Berufung von Herrn Manfred Reuß in den Kreistag des Landkreises Freising

Beschluss:

Nr. 120/15

Herr Jörg Kästl hat mit Wirkung vom 30.10.2015 sein Kreistagsmandat niedergelegt. Herr Manfred Reuß wird nach dem amtlichen Wahlergebnis von 2014 als Listennachfolger innerhalb der ödp-Kreistagsfraktion als Mitglied in den Kreistag des Landkreises Freising berufen.

Einstimmig beschlossen

TOP Betätigungsprüfung 2014 der Klinikum Freising GmbH

Beschluss:

Nr. 121/15

Der Kreistag nimmt die Betätigungsprüfung 2014 der Klinikum Freising GmbH zur Kenntnis.

Einstimmig beschlossen

TOP FS 9; Ausbau Hemhausen bis Abens; Maßnahmenbeschluss

Beschluss:

Nr. 122/15

Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme durchzuführen und die möglichen Fördermittel

zu beantragen.

Einstimmig beschlossen

TOP FS 11 neu; Nordumfahrung Hallbergmoos; Maßnahmenbeschluss

Beschluss:

Nr. 123/15

Die Verwaltung wird beauftragt,

- die Maßnahme zu planen
- eine Planungs- und Ausbauvereinbarung mit der Gemeinde Hallbergmoos zu entwerfen und dem Kreisausschuss zur Zustimmung vorzulegen
- nach Zustimmung des Kreisausschusses zu der Planungs- und Ausbauvereinbarung die Maßnahmen durchzuführen und die möglichen Fördermittel zu beantragen.

Einstimmig beschlossen

TOP FS 35; Ausbau zwischen FS 28 und FS 32 bei Wollersdorf; Maßnahmenbeschluss

Beschluss:

Nr. 124/15

Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme durchzuführen und die möglichen Fördermittel zu beantragen.

Mehrheitlich beschlossen

TOP Übernahme von Schulen der Stadt Freising;

Beschluss:

Nr. 125/15

1. Die Ausführungen zum Verhandlungsstand und zu den erwartenden Maßnahmen infolge der Übernahme der weiterführenden Schulen der Stadt Freising werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in diesem Sinne die Verhandlungen fortzuführen und zum Abschluss zu bringen. Die einzelnen Vereinbarungspunkte sind vor einer Beurkundung zur zustimmenden Beschlussfassung vorzulegen. Bei der Karl-Meichelbeck-Realschule besteht Einverständnis mit einer Übergabe zum 01.01.2017 und Abschluss des Übergabevertrags nach Vorlage des baulichen Gutachtens im Frühjahr 2016.
3. Mit der Kostenbeteiligung an der Sanierung der naturwissenschaftlichen Fachräume des Domgymnasiums besteht Einverständnis. Der Amtsvorstand wird zum Abschluss diesbezüglicher Vereinbarungen mit der Stadt Freising ermächtigt.

Einstimmig beschlossen

TOP

Realschule Au; Beschlussfassung zur Errichtung eines Erweiterungsgebäudes und zum weiteren Vorgehen

Beschluss:

Nr. 126/15

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Schritte zur Verwirklichung des Erweiterungsgebäudes für die Realschule Au zu veranlassen. Hierzu sind insbesondere die Ausschreibungen der Planungsleistungen für den Erweiterungsbau kurzfristig in die Wege zu leiten. Der Amtsvorstand wird ermächtigt, die notwendigen Planungsleistungen zu vergeben, sofern seine Zuständigkeitsgrenze im Einzelfall überschritten wird. Die Angelegenheit ist den Ausschüssen bzw. dem Kreistag zu gegebener Zeit zur Beschlussfassung über den Planungsentwurf wieder vorzulegen.

Mehrheitlich beschlossen

TOP

Realschule Au; Umbau und Sanierung; Stand Kosten und Termine

Beschluss:

Nr. 127/15

Für die Sanierung des ehemaligen Mittelschulgebäudes in Au werden Gesamtkosten in Höhe von 8.810.000 € bewilligt und in die Haushalte der Jahre 2016 und 2017 eingestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme, wie vorgesehen, weiterzuführen.

Mehrheitlich beschlossen

TOP

Gesundheitsregionplus; Projektteilnahme des Landkreises Freising

Beschluss:

Nr. 128/15

1. Vorbehaltlich einer Förderzusage beschließt der Landkreis Freising die Bildung einer Gesundheitsregionplus.
Diese ist nach den im Förderkonzept des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege vom 22.01.2015 dargestellten Grundsätzen zu organisieren. Die Gesundheitsregionplus hat sich den Haupthandlungsfeldern "Gesundheitsförderung und Prävention" und "Gesundheitsversorgung" zu widmen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Förderantrag auszuarbeiten und fristgerecht einzureichen.
3. Mit Ablauf der Förderung durch den Freistaat Bayern, spätestens im Frühjahr 2020, wird das Projekt evaluiert. Dann erfolgt eine erneute Beschlussfassung über die Art und den Umfang der Weiterführung des Projektes.

Mehrheitlich beschlossen

Beschluss:**Nr. 129/15**

Der Kreistag beschließt folgende Satzung:

1. Satzung
zur Änderung der
Satzung zur Regelung der Entschädigung
der Kreisräte und ehrenamtlich tätigen Personen
vom 25.07.2014

Der Landkreis Freising erlässt aufgrund der Art. 14 a und 17 der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-3-1-I), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung, der Landkreisordnung und der Bezirksordnung vom 11.08.1989 (GVBL. S 368), folgende Satzung:

§ 1

§ 1 Abs. 1 der Satzung zur Regelung der Entschädigung der Kreisräte und ehrenamtlich tätigen Personen wird wie folgt geändert:

(1) Nach Satz 1 wird folgender Satz 2 eingefügt:

„Kreisräte, die das eingeführte Ratsinformationssystem nutzen, erhalten zusätzlich zur Entschädigung für den allgemeinen Mandatsaufwand eine monatliche Technikpauschale in Höhe von 50.-- €.“

(2) Der bisherige Satz 2 wird Satz 3.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2016 in Kraft.

Freising,
Landkreis Freising

Josef Hauner
Landrat

Einstimmig beschlossen

Beschluss:**Nr. 130/15**

Aufgrund des Ausscheidens von Herrn Jörg Kästl aus dem Kreistag des Landkreises Freising wird die Neubesetzung des Kreisausschusses und der weiteren Ausschüsse durch die ödp-

Kreistagsfraktion folgendermaßen vorgenommen:

Kreisausschuss

Herr Jörg Kästl wird als zweite Stellvertretung von Herrn Helmut Priller im Kreisausschuss abberufen.

Herr Manfred Reuß wird zur zweiten Stellvertretung von Herrn Helmut Priller in den Kreisausschuss berufen.

Jugendhilfeausschuss

Herr Jörg Kästl wird als zweite Stellvertretung von Herrn Dr. Christian Fiedler im Jugendhilfeausschuss abberufen.

Herr Manfred Reuß wird zur zweiten Stellvertretung von Herrn Dr. Christian Fiedler in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Ausschuss für demographische und soziale Fragen

Herr Helmut Priller wird als ordentliches Mitglied im Ausschuss für demographische und soziale Fragen abberufen.

Herr Dr. Christian Fiedler wird als erste Stellvertretung von Herrn Helmut Priller im Ausschuss für demographische und soziale Fragen abberufen.

Herr Jörg Kästl wird als zweite Stellvertretung von Herrn Helmut Priller im Ausschuss für demographische und soziale Fragen abberufen.

Herr Manfred Reuß wird als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für demographische und soziale Fragen berufen.

Herr Helmut Priller wird zur ersten Stellvertretung von Herrn Manfred Reuß in den Ausschuss für demographische und soziale Fragen berufen.

Herr Dr. Christian Fiedler wird zur zweiten Stellvertretung von Herrn Manfred Reuß in den Ausschuss für demographische und soziale Fragen berufen.

Ausschuss für Planung, Umwelt, Tourismus, Landkreisentwicklung und Infrastruktur

Herr Helmut Priller wird als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Planung, Umwelt, Tourismus, Landkreisentwicklung und Infrastruktur abberufen.

Herr Dr. Christian Fiedler wird als erste Stellvertretung von Herrn Helmut Priller im Ausschuss für Planung, Umwelt, Tourismus, Landkreisentwicklung und Infrastruktur abberufen.

Herr Jörg Kästl wird als zweite Stellvertretung von Herrn Helmut Priller im Ausschuss für Planung, Umwelt, Tourismus, Landkreisentwicklung und Infrastruktur abberufen.

Herr Manfred Reuß wird als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Planung, Umwelt, Tourismus, Landkreisentwicklung und Infrastruktur berufen.

Herr Helmut Priller wird zur ersten Stellvertretung von Herrn Manfred Reuß in den Ausschuss für Planung, Umwelt, Tourismus, Landkreisentwicklung und Infrastruktur berufen.

Herr Dr. Christian Fiedler wird zur zweiten Stellvertretung von Herrn Manfred Reuß in den Ausschuss für Planung, Umwelt, Tourismus, Landkreisentwicklung und Infrastruktur berufen.

Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Herr Helmut Priller wird als erste Stellvertretung von Herrn Dr. Christian Fiedler im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport abberufen.

Herr Jörg Kästl wird als zweite Stellvertretung von Herrn Dr. Christian Fiedler im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport abberufen.

Herr Manfred Reuß wird zur ersten Stellvertretung von Herrn Dr. Christian Fiedler in den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport berufen.

Herr Helmut Priller wird zur zweiten Stellvertretung von Herrn Dr. Christian Fiedler in den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport berufen.

Einstimmig beschlossen